

## Technologiezentrum Eisenstadt

Marktstraße 3  
7000 Eisenstadt, Österreich

Der 1995 gegründete Gewerbe- und Handelspark liegt am Autobahnkreuz Eisenstadt-Süd. An seinem Nordrand erstreckt sich auf 18.000 m<sup>2</sup> das Technologie- & Gründerzentrum, errichtet durch eine landeseigene Gesellschaft als Resultat eines geladenen Architektenwettbewerbs. Konträr zur Beliebigkeit der Nachbarn bieten die Büro-„Container“, die nördlich und südlich an eine verbindende Erschließungsgalerie andocken, ein sehr übersichtliches Ensemble; Außen- und Innenräume wirken klar gegliedert ineinander. Die Qualität der erweiterbaren Struktur wird durch die konstruktive Durchbildung noch forciert. Die beidseitig verglaste Erschließungshalle ist eine Stahlhängekonstruktion mit Luftraum über alle Etagen und von den Dachträgern abgehängten Gängen. So wird die vier Meter hohe Erdgeschoßzone mit dem Café und den Zugängen zu Werkstätten- und Forschungsebenen stützenfrei in voller Dimension erlebbar. Intelligente Brandschutzplanung befreite die Wandelhalle auch von trennenden Brandabschnitten und eigenen Fluchtstiegen. Die Container sind mit verschiedensten Bürotypologien bespielbar. Ein Nutzbau auf der Höhe der Zeit, extrem preiswert, auch städtebaulich modellhaft. Text: Otto Kapfinger

ARCHITEKTUR  
**Sepp Müller**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Vasko + Partner Ingenieure**

FERTIGSTELLUNG  
**1998**

SAMMLUNG  
**ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND**

PUBLIKATIONSdatum  
**24. Januar 2011**



DATENBLATT

Architektur: Sepp Müller

Tragwerksplanung: Vasko + Partner Ingenieure

Funktion: Gemischte Nutzung

Fertigstellung: 1998

Nutzfläche: 14.859 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 67.325 m<sup>3</sup>

PUBLIKATIONEN

Einfach! Architektur aus Österreich Die Wahl der Kritiker, Hrsg. Franz Schneider Brakel GmbH & Co KG, HDA, Graz 2006.

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis des Landes Burgenland 2002, Auszeichnung